Muster Nr. 2: So beziehen Sie gegenüber dem Integrationsamt Stellung

*Betriebsrat
der Firma ...*

*An das
Integrationsamt*

***Stellungnahme zur Kündigung Frau/Herr ...***

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*am ... haben wir als Betriebsrat in unserer Sitzung beschlossen, dem Antrag der Geschäftsleitung auf Zustimmung zur Kündigung von Herrn/Frau ... mit folgender Begründung nicht zuzustimmen:*

*Herr/Frau ... ist verheiratet, unterhaltspflichtig gegenüber ... Kindern im Alter von ... und ... Jahren und bereits seit dem ... in unserem Unternehmen beschäftigt. Er ist zu ... Prozent behindert, wobei die Behinderung der ordnungsgemäßen Erfüllung der arbeitsvertraglichen Pflichten bisher in keiner Weise entgegenstand.*

*Der Antrag auf Zustimmung zur Kündigung wird vom Unternehmen mit dem Wegfall des Arbeitsplatzes von Frau/Herrn begründet. Die betrieblichen Gründe und die daraus folgende Notwendigkeit betriebsbedingter Entlassungen sind unbestritten. Im Falle von Frau/Herrn ... ist jedoch nicht die richtige Sozialauswahl getroffen worden, da Frau/Herr ... eindeutig sozial schwächer ist, als die nachfolgend genannten vergleichbaren Mitarbeiter:*

1. *Frau/Herr …*
2. *Frau/Herr …*
3. *Frau/Herr …*

*Außerdem weisen wir darauf hin, dass die Firma immer noch nicht die gesetzlich vorgeschriebene Schwerbehindertenquote einhält.*

*Vor allem unter dem Gesichtspunkt, dass ausreichend mit Schwerbehinderten besetzbare Arbeitsplätze vorhanden wären, ist das von unserer Schwerbehindertenvertretung schon öfters moniert worden.*

*Der Betriebsrat kann aus den genannten Gründen der Kündigung von Frau/Herrn ... nicht zustimmen.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Unterschrift
Betriebsratsvorsitzende(r)*

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Betriebsrat heute**“.

Sollten sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Betriebsrat heute**“ gratis testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe digital als pdf, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratisausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe und MWSt. „Betriebsrat heute“ erscheint 30 mal pro Jahr mit je 8 Seiten in pdf pro Ausgabe. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** (BETWSANG2)

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden an:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praktische Medien für Betriebsräte, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praktimedia.de

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praktimedia.de](http://www.praxispurmedien.de)

BET-Downl.-7/2024